

Qualität der Arbeit der Parteiorganisationen wird an den ökonomischen Ergebnissen gemessen, die bei der Erfüllung des Volkswirtschaftsplanes 1959 erzielt werden. Die Lösung der ökonomischen Hauptaufgabe erfordert von allen Mitgliedern unserer Partei große Anstrengungen und einen beharrlichen Kampf um die allseitige Durchsetzung des neuen, sozialistischen Arbeitsstils. Dazu gehört in erster Linie die Erziehung aller Genossen zur Unversöhnlichkeit gegenüber Mängeln in der politischen, staatlichen und wirtschaftlichen Arbeit und die Einschätzung und den Einsatz der Kader nach ihren Arbeitsergebnissen. Unsere Parteiarbeiter müssen die Fähigkeit entwickeln, aus der Vielzahl der Aufgaben, die sich ergeben, das Hauptkettenglied zu bestimmen. Von der Qualität der politisch-ideologischen Führung und der organisatorischen Arbeit durch unsere Parteiorganisationen und Leitungen hängt es ab, mit welchem Erfolg der Kampf um die tägliche Erfüllung des Planes von Anfang an geführt wird.

Das Jahr 1959 steht im Zeichen des großen Wettbewerbs zwischen dem sozialistischen und dem imperialistischen Lager. Es begann mit dem neuen Triumph der sozialistischen Wissenschaft und Technik, dem Start der sowjetischen kosmischen Rakete. Der XXI. Parteitag der KPdSU wird der gesamten Menschheit des Erdballs die großartige Perspektive eines Lebens in Frieden, Glück und Wohlstand weisen und dem Lager des Sozialismus und des Friedens neue Kräfte zuführen. Die erfolgreiche Verwirklichung unseres Planes für 1959. des Jahres, in dem unsere Republik ihren zehnjährigen Gründungstag feiert, wird eine neue Bestätigung der vom V. Parteitag ausgearbeiteten Generallinie unserer Partei sein.

Der Sozialismus siegt!

Die ökonomische Hauptaufgabe zu erfüllen und die Überlegenheit der sozialistischen Gesellschaftsordnung der DDR gegenüber der Herrschaft der imperialistischen Kräfte im westdeutschen militaristisch-klerikalen Obrigkeitsstaat eindeutig zu beweisen, ist von größter nationaler Bedeutung. Durch die Lösung dieser Aufgabe wird es gelingen, die Mehrheit der Arbeiterklasse und der friedliebenden Bevölkerung in Westdeutschland für die Sache des Friedens und der Wiedervereinigung Deutschlands zu gewinnen, und die Spalter Deutschlands, die in den Leitungen der Chemiekonzerne, der Montanunion und in der Adenauer-Regierung sitzen, werden isoliert. In der Erfüllung der ökonomischen Hauptaufgabe in der Deutschen Demokratischen Republik verbindet sich unlösbar das Streben nach Sicherung des Friedens, nach höherer Lebenshaltung und nach Wiedervereinigung Deutschlands als friedliebender, demokratischer Staat.

Walter Ulbricht

*auf der Chemiekonferenz des ZK der SED
und der Staatlichen Plankommission in Leuna*
